

## 27. Internationales Akkordeonfestival 2026 „Behind the Scenes“



Das Keyfoto zum Festival zeigt Livia Mattos.  
Foto von: Tiago Lima, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

**21. 2. – 15. 3. 2026**

**AN ZAHLREICHEN RENOMMIERTEN VERANSTALTUNGSORTEN IN WIEN**  
**ZUSATZKONZERTE IN NÖ / OÖ / Steiermark / Kärnten**

### **FESTIVALINFO:**

<http://www.akkordeonfestival.at> ; E-Mail: [office@festivalbuero.at](mailto:office@festivalbuero.at)

### **INTENDANZ:**

**Franziska Hatz & Lisa Reimitz**

**ABENDKASSE:** jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

### **KARTENVORVERKAUF ab 1.12.2025**

Tickets unter [www.akkordeonfestival.at](http://www.akkordeonfestival.at) und bei ausgewählten Spielstätten  
Fragen zum Ticketing unter: [tickets@festivalbuero.at](mailto:tickets@festivalbuero.at)

Vorverkauf (limitiertes Kontingent) auch im ÖSTERR. VOLKSLIEDWERK  
(Di, Mi 9:00–17:00 Uhr, Do 09:00–19:00 Uhr, Fr 11:00–14:00 Uhr)  
1010 Wien; Operngasse 6; Tel 01/512 63 35-0

Alle unter 27: € 15,-- (limitiertes Kontingent)

Weitere Ermäßigungen siehe [www.akkordeonfestival.at](http://www.akkordeonfestival.at)

### **FESTIVALPASS:**

€ 120,-- unter [www.akkordeonfestival.at](http://www.akkordeonfestival.at) (limitiertes Kontingent)

Wir ersuchen um Berichterstattung und stehen in allen weiteren Fragen, zwecks Interviewvereinbarung bzw. Reservierung von Pressekarten (Achtung, begrenzte Kontingente!) unter Tel. 0699-1-913 14 11 oder [service@gamuekl.org](mailto:service@gamuekl.org) zu Ihrer Verfügung.

DOWNLOAD PRESSEFOTOS & AUSFÜHRLICHE PRESSEMAPPE demnächst unter:  
<https://www.gamuekl.org/festival/akkordeon/akkordeon.htm> (der Fotobestand wird laufend ergänzt)

Mit freundlichen Grüßen  
Gabriele Müller-Klomfar / Pressebetreuung

## INHALTSANGABE

Eckdaten .....	Seite 1
Inhaltsangabe .....	Seite 2
Ausführlicher Presstext .....	Seite 3
Die neue Festivalleitung .....	Seite 4
Der Spielplan im Überblick .....	Seite 5
Das Festivalprogramm im Detail.....	Seite 8
Zusatzkonzerte in den Bundesländern.....	Seite 19
Akkordeon- & Harmonikaworkshops .....	Seite 23
Die Spielorte.....	Seite 24

2

**DOWNLOAD PRESSEFOTOS unter:**

<http://www.gamuekl.org> (unter „Musik“ anklicken)  
Der Fotobestand wird laufend ergänzt

**PRESSEKONTAKT:**

**GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar**  
**A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32**  
**Fax & Tel.: +43-1-913 14 11; Mobil: +43/699-1-913 14 11**  
**E-Mail: [service@gamuekl.org](mailto:service@gamuekl.org)**

**WIR DANKEN UNSEREN FÖRDERERN & SPONSOREN:**

MA7 WIEN Kultur  
Okay-Märkte  
SKE – Austromechana [www.ske-fonds.at](http://www.ske-fonds.at)  
AK-Wien  
Versicherungsdatenbank [www.versdb.com](http://www.versdb.com)  
SKICA – Slowenisches Kulturinformationszentrum [www.skica.at](http://www.skica.at)

21. 2. – 15. 3. 2026

## 27. Internationales Akkordeonfestival 2026

„Behind the Scenes“

### Ein Blick hinter die Kulissen – und auf viele spannende Bühnen

Das Akkordeonfestival 2026 lädt vom 21.02.2026 bis 15.03.2026 zu einem besonderen Festivalerlebnis ein:

Unter dem Motto „**Behind the Scenes**“ öffnet es nicht nur seine Bühnen, sondern auch seine Türen – und gewährt Einblicke in die Menschen, Geschichten und Orte, die das Festival ausmachen.

### Stars der Szene – von Alma bis Otto Lechner

Gleich zum Auftakt am 21.02.2026 sorgt ein Multitalent für Gänsehaut-Momente:

**Festivalfotograf und Bandoneonist Nico Kaiser** eröffnet das 3-wöchige Festival mit seinem eigenen Tango-Projekt „ViTa MusicA“ in der Evangelischen Auferstehungskirche.

Am zweiten Eröffnungsabend betritt **Julia Lacherstorfer, selbst Festivalintendantin** der *Wellenklaenge*, gemeinsam mit ihrer gefeierten Band **Alma** die Bühne.

Tief in der österreichischen Musiktradition verwurzelt, erklingt mit Alma ein offenes, frisches Klangbild. Inspiration zur Festivalgründung war **Otto Lechner** bereits vor 27 Jahren, heuer bespielt er das Festival gleich mehrmals - etwa zusammen mit dem Leiter der Festivaltechnik **Robin Gillard** und der vielseitigen **Ramona Kasheer** im Rahmen ihres berührenden **John-Lennon-Tributes**. 05.03.2026 Porgy & Bess. Zum Abschluss gibt es am 14.3. im Stadtsaal gleich zwei musikalisch-literarische Konzerterlebnisse (14.30 und 19.30 Uhr) mit **Krzysztof Dobrek, Johanna Kugler und Karl Markovics**.

### Internationaler Höhepunkt: Die Akkordeonale zu Gast in Wien

Ein Abend – sechs Länder – ein Feuerwerk der Akkordeonmusik: Das renommierte deutsche Festival „**Akkordeonale**“ feiert 2026 ein Gastspiel in Wien. Auf Initiative von Intendantin **Franziska Hatz** kommen Musiker:innen aus Schottland, Sardinien, Österreich den Niederlanden, Deutschland und Spanien zusammen. Moderiert von Akkordeonale-Gründer **Servais Haanen** und begleitet von **Kristine Talamo-Spiegel** wird dieser Abend zum kulturell-musikalischen Brückenschlag.

### Die Bühne als Erzählraum und Festivalpodcast

Nicht nur die Musik, auch die **Spielorte selbst** rücken ins Rampenlicht:

In Führungen, Gesprächen und Anekdoten öffnen sich die Türen von Locations wie Hofburgkapelle, Porgy & Bess, Sargfabrik, Radiokulturhaus, Theater Akzent u. v. m. – und offenbaren ihre eigene Geschichte.

Das Internationale Akkordeonfestival 2026 wird durch die von Intendantin **Lisa Reimitz** gestaltete Podcastserie „Behind the Scenes!“ begleitet.

### Das vielfältige Festivalprogramm 2026 u. a. mit:

- **Neža Torkar & Romana Simbera (SI)** – Akkordeon trifft Cello
- **Milos Todorovski & Ajde Orkestar** – Balkan-Energie pur
- **Christian Bakanic** – von Solo bis Tanzgroove
- **Zina Bloch & Daisy Hearts** – französische Chansons
- **Jakob Steinkellner** – die „Steirische“ neu gedacht
- **Celtic Spring** – 25-jähriges Jubiläum im Theater Akzent
- **Junge Talente** – Bühne für den Akkordeon-Nachwuchs
- **DUO A & Q** – Studierende der Musikuniversität Graz
- 

**Workshops im Österreichischen Volksliedwerk, Stummfilm-Matineen mit Livemusik und Kooperationskonzerte in ganz Österreich.**

(Text: Franziska Hatz, Lisa Reimitz)

# DIE FESTIVALLEITUNG:

- **FRANZISKA HATZ, MA (Festivalintendanz)**

Geb. 1979 in der Steiermark  
Lebt und arbeitet in Wien

Akkordeonistin, Sängerin, Komponistin, Ensembleleitung (Großmütterchen Hatz, Troi u.a.)  
Chorleitung, Sozialarbeiterin, Intendantin, Musikakquisiteurin für Theaterproduktionen u.v.a.

**Ausbildungen (Auswahl):**

Master of Arts social science 2009 berufsbegleitend  
Personal-Leadership-Management-Kompetenzen, Projekt und Zeitmanagement

Seit 2023 Musikakquise Burgtheater Wien

**Tätigkeiten in Kulturmanagement, Festivalproduktion (Auswahl):**

Kuratorin Murton-Festival  
Organisation grenzübergreifendes Chorfestival  
Programmkuration internationales Akkordoenfestival

**Ab 1.1.2024: Festivalintendanz (gemeinsam mit Lisa Reimitz)**

Internationales Akkordeonfestival Wien  
KlezMORE-Festival  
Musikalischer Adventkalender

4

- **LISA REIMITZ (Festivalintendanz)**

Geb. 1988 in Oberösterreich  
Lebt und arbeitet in Wien

**Tätigkeiten in Kulturmanagement, Festivalproduktion und Kommunikation (Auswahl):**

stadtform Magazin, Raumpioniere Agentur  
wellenklaenge Lunz am See  
Baulückenkonzerte  
urbanize! Festival

**Ausbildungen (Auswahl):**

Studien Raumplanung und Eventmanagement,  
Zertifikatslehrgang Kulturmanagement  
Alumni Robert Bosch Stiftung: Internationales Kulturmanagement und Organisationsentwicklung

**Ab 1.1.2024: Festivalintendanz (gemeinsam mit Franziska Hatz)**

Internationales Akkordeonfestival Wien  
KlezMORE-Festival  
Musikalischer Adventkalender

## DER SPIELPLAN IM ÜBERBLICK:

(Programmergänzungen und – änderungen vorbehalten)

- **Sa., 21. 2. 2026 (19.30 Uhr) EVANGELISCHE KIRCHE LINDENGASSE / Eröffnung-Gala**  
 1070 Wien; Lindengasse 44A  
Themenschwerpunkt: behind the scenes  
**Vienna Tango Music Academy**  
**ViTa MusicA (AT / JP / RS)**  
 Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--
- **So., 22. 2. 2026 (11.00 & 13.00 Uhr) FILMCASINO / Stummfilm-Matinée**  
 1050 Wien, Margaretenstraße 78, Tel. +43/1/587 90 62; [www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)  
Komödien von Charlie Chaplin  
**„THE ADVENTURER“ (1917)**  
**„THE CURE“ (1917)**  
**Live: FOLKSMILCH – Mozart a là Chaplin (AT)**  
 Eintritt: € 25,--
- **So. 22. 2. 2026 (19.30 Uhr) THEATER AKZENT / Konzert**  
 1040 Wien, Argentinierstraße 37 ; Tel. +43 1 50165-13306; [www.akzent.at](http://www.akzent.at)  
**ALMA (AT)**  
 Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--
- **Mo., 23. 2. 2026 (20.30 Uhr) PORGY & BESS / Konzert**  
 1010 Wien, Riemergasse 11; Tel. +43 1 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
**KIMMO POHJONEN & MATS GUSTAFSSON (FIN / SE)**  
 Eintritts- und Pressekarten NUR DIREKT HIER erhältlich: Tel. 01/512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)
- **Di., 24. 2. 2026 (17:00 & 19.30 Uhr) WIENER HOFBURGKAPELLE / Konzert**  
 1010 Wien, Hofburg, Schweizerhof; [www.hofmusikkapelle.gv.at](http://www.hofmusikkapelle.gv.at)  
Themenschwerpunkt: behind the scenes  
**ARNOTTO (AT / FR)**  
 Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--
- **Mi., 25. 2. 2026 (19.30 Uhr) RADIOKULTURHAUS / Medienkooperation**  
 1040 Wien; Argentinierstraße 30a  
**FETÉN FETÉN (ES)**  
 Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--
- **Do. 26. 2. 2026 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert**  
 1140 Wien, Goldschlagstraße 169; Tel. + 43 1 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)  
Themenschwerpunkt: behind the scenes  
**Andrew Waite SOLO (GB-SCT)**  
**DUO ACCELLORANDOM (SLO)**  
 Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--
- **Sa., 28. 2. 2026 (19.30 Uhr) STADTSAAL / Konzert**  
 1060 Wien, Mariahilfer Straße 81; Tel. +43 1 909 2244; [stadtsaal.com](http://stadtsaal.com)  
Themenschwerpunkt: behind the scenes  
**AKKORDEONALE 2025 (AT / GB-SCT / ES / SAR / NL / DE)**  
 Eintritt: Kategorie 1 € 31,-- / Kategorie 2 € 28,--
- **So., 1. 3. 2026 (16.00 Uhr) EHRBAR SAAL / Konzert**  
 1040 Wien, Mühlgasse 30; [www.ehrbarsaal.at](http://www.ehrbarsaal.at)  
Themenschwerpunkt: behind the scenes  
**NACHWUCHSKONZERT MUSIKSCHULEN WIEN**  
**Junge Talente**  
 Eintritt: freiwillige Spende
- **Mo., 2. 3. 2026 (18.30 Uhr / 20:00 Uhr) FRAU MAYER / Jam-Session**  
 1010 Wien, Rudolfsplatz 12; +43 660 577 3817  
**18.30 Uhr: Jam Session ANDREW DAVID WAITE (SE / IE / GB-SCT / AT-Steiermark)**  
**20.00 Uhr: Offene Jam Session**  
 Eintritt: freiwillige Spende

- **Di., 3. 3. 2026 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Doppelkonzert**  
1140 Wien, Goldschlagstraße 169; Tel. + 43 1 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)  
**DUO Q & A - Marija Antunović und Shuoqi Qiao (RS / CN)**  
**JAKOB STEINKELLNER DUO (AT)**  
*Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--*
- **Mi., 4. 3. 2026 (19.30 Uhr) THEATER AKZENT / Konzert**  
1040 Wien, Argentinierstraße 37; Tel. +43/1/501 65 – 13306; [www.akzent.at](http://www.akzent.at)  
**26. GUINNESS CELTIC SPRING-TOUR 26**  
**WILL POUND & MARTY BARRY (UK/IE)**  
**HEATHER CARTWRIGHT & SAM MABBETT & MADELEINE STEWART (UK)**  
*Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--*
- **Do., 5. 3. 2026 (19.30 Uhr) PORGY & BESS / Konzert**  
1010 Wien, Riemergasse 11; Tel. +43 1 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
**Themenschwerpunkt: behind the scenes**  
**JOHN LENNON TRIBUTE**  
**Otto Lechner, Philipp Ling, Ramona Kasheer, Wolfram Berger (AT)**  
*Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--*
- **Fr., 6. 3. 2026 (19.30 Uhr) DIE BÜHNE PURKERSDORF/ Doppelkonzert**  
3002 Purkersdorf, Wiener Straße 12 ; [www.die-buehne-purkersdorf.at](http://www.die-buehne-purkersdorf.at)  
**TOBIAS KOCHSEDER DUO (AT)**  
**ZINA BLOCH & DAISY HEARTS CHANSON DUO (GB / FR)**  
*Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--*
- **Sa., 7. 3. 2026 (20.30 Uhr) PORGY & BESS / Konzert**  
1010 Wien, Riemergasse 11; Tel. +43 1 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
**ANTOLI & TODOROVSKI DUO (RS / ES-CT)**  
**AJDE ORCHESTRA (GR / RS / ES-CT / SLO / EG / AT)**  
*Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--*
- **So., 8. 3. 2026 (13.00 Uhr) FILMCASINO / Stummfilm-Matinée**  
1050 Wien, Margaretenstrasse 78, Tel. +43/1/587 90 62; [www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)  
**FRAUENTAG**  
**„Der Zirkus“ – Charlie Chaplin (1928)**  
**Live: Hatz / Winkler / Klissenbauer (AT)**  
*Eintritt: € 25,--*
- **Di., 10. 3. 2026 (19.30) WIENER HOFBURGKAPELLE / Konzert**  
1010 Wien, Hofburg, Schweizerhof; [www.hofmusikpelle.gv.at](http://www.hofmusikpelle.gv.at)  
**KLAUS PAIER & ASJA VALCIC (AT / HR)**  
*Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--*
- **Mi., 11. 3. 2026 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert**  
1140 Wien, Goldschlagstraße 169; Tel. + 43 1 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)  
**LIVIA MATTOS TRIO (BR)**  
*Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--*
- **Do., 12. 3. 2026 (20.30 Uhr) PORGY & BESS / Konzert**  
1010 Wien, Riemergasse 11; Tel. +43 1 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
**BAKANIC SOLO (AT)**  
**AIR RAPIDE feat. CHRISTIAN BAKANIC (AT)**  
*Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--*
- **Fr., 13. 3. 2026 (19.30 Uhr) SCHUTZHAUS ZUKUNFT / Konzert**  
1150 Wien, verl. Guntherstraße; [www.schutzhaus-zukunft.at](http://www.schutzhaus-zukunft.at)  
**ATTWENGER (AT)**  
*Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--*
- **Sa., 14. 3. 2026 (14.30 & 19.30 Uhr) STADTSAAL / Zusatzkonzert & Abschluß-Gala**  
1060 Wien, Mariahilfer Straße 81; Tel. +43 1 909 22 44; [stadtsaal.com](http://stadtsaal.com)  
**DOBREK – KUGLER – MARKOVICS**  
*Eintritt je Konzert: Kategorie 1 € 31,-- / Kategorie 2 € 28,--*
- **17.03.2026 (19.30) SARGFABRIK / Konzert**  
1140 Wien, Goldschlagstraße 169; Tel. + 43 1 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)  
**YEGOR ZABELOV**  
*Eintritts- und Pressekarten NUR DIREKT HIER erhältlich: [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)*

## ZUSATZKONZERTE IN DEN BUNDESLÄNDERN

in Kooperation mit dem Internationalen Akkordeon Festival 2026

(Programmergänzungen und -änderungen vorbehalten)

- **Do., 26. 2. 2026 (20.00 Uhr) TUBES / Konzert / Steiermark**  
8020 Graz, Grieskai 74a [www.tubes-music.at](http://www.tubes-music.at)  
**TIM & JONNIC (AT/SE)**  
**QUETSCHEN VIBES (AT)**  
Karteninfo: [www.tubes-music.at](http://www.tubes-music.at)
- **Do., 26. 2. 2026 (19.45 Uhr) KulturHausKeller Straden / Steiermark**  
8345 Straden 60  
**DAISY HEARTS & ZINA BLOCH (GB/FR)**  
Karteninfo: [www.straden-aktiv.com](http://www.straden-aktiv.com)
- **Fr., 27. 2. 2026 (19.30 Uhr) Vereinsmeierei – GASTHAUS MAYER/ Konzert / NÖ**  
3031 Rekawinkel; Rekawinkler Hauptstraße. 22  
Themenschwerpunkt: behind the scenes  
**AKKORDEONALE 2025 (AT / GB-SCT / ES / SAR / NL / DE)**  
Karteninfo: [www.verainsmeierei.at](http://www.verainsmeierei.at)
- **So., 1. 3. 2026 (15.00 Uhr) VEREIN GAUDIUM / Kulturmarkt Hartmannsdorf/Konzert / Steiermark**  
Dorfhof: 8311 Markt Hartmannsdorf; Hauptstraße 25  
Themenschwerpunkt: behind the scenes  
**AKKORDEONALE 2025 (AT / GB-SCT / ES / SAR / NL / DE)**  
Karteninfo: [www.verein-gaudium.at](http://www.verein-gaudium.at) oder [www.kulturmarkthartmannsdorf.com](http://www.kulturmarkthartmannsdorf.com)
- **Sa., 7. 3. 2026 (19.30 Uhr) BUCHENSAAL / OÖ**  
4048 Puchenau; Kirchenstraße 2  
**UPPER AUSTRIAN ACCORDION ORCHESTRA (AT)**  
Karteninfo: [www.puchenau.at](http://www.puchenau.at)
- **Mo., 9. 3. 2026 (19.30 Uhr) KOMÖDIE GRAZ / Konzert / Steiermark**  
8010 Graz; Münzgrabenstraße 36  
**TANGO-ORCHESTER BANDOUBA - 111 Years of Tango**  
Karteninfo: [www.komoedie-graz.at](http://www.komoedie-graz.at)
- **Fr., 13.03.2026 (19.30) AMTHOF Feldkirchen / Kärnten**  
**Kulturforum AMTHOF** 9560 Feldkirchen Amthofgasse 5  
**LIVIA MATTOS**  
Karteninfo [www.kultur-forum-amthof.at](http://www.kultur-forum-amthof.at)
- **So., 15. 3. 2026 (15.30 Uhr) SCHUTZENGELKIRCHE / Konzert / Steiermark**  
8020 Graz; Pfarrgasse 25  
Themenschwerpunkt: behind the scenes  
**Studierende der Musikuniversität Graz - hosted by CHRISTIAN BAKANIC (AT)**  
Eintritt: freiwillige Spende
- **So., 22.03.2026 (17.00) ZEHNERHAUS / Stummfilm / Livemusik / Steiermark**  
8490 Bad Radkersburg; Hauptplatz 10  
**„Der Zirkus“ – Charlie Chaplin (1928)**  
**Live: Hatz / Winkler / Klissenbauer (AUT)**  
Karteninfo: [www.kufo.eu](http://www.kufo.eu)

## DAS PROGRAMM IM DETAIL:

(Programmergänzungen und –änderungen vorbehalten)

- **Sa., 21. 2. 2026 (19.30 Uhr) EVANGELISCHE KIRCHE LINDENGASSE / Eröffnungsgala**

1070 Wien; Lindengasse 44A

Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

Themenschwerpunkt: behind the scenes

### Vienna Tango Music Academy

#### Orquesta Típica ViTa Musica (AT / JP / RS)

Ruei-Ran „Algy“ Wu / Musikalische Leitung; Paula Barembuem / Gesang; Kaoru Asayama / 1. Violine; Elena Krylowa / 1. Violine; Serkan Gürkan / 2. Violine; Simone Huber / 2. Violine; Lucia Frusca / 2. Violine; Junko Nagai / 3. Violine; Philipp Krylow / 3. Violine; Walter Kutschera / 3. Violine; Ruei-Ran „Algy“ Wu / 1. Bandoneon; Heribert Herzog / 1. Bandoneon; Veronika Mucha / 2. Bandoneon; Nico Kaiser / 2. Bandoneon; Miloš Avramović / 3. Bandoneon; SaTho Sabine / 3. Bandoneon; Brigitte Huber / Akkordeon; Andrea Leonardelli / Flöte; Kenan Askan / Klarinette; SaTho Thomas / Gitarre; Klaus Priecheufried / Gitarre; Yuri Pranzl / Klavier; Felipe Medina / Kontrabass; Heide Rosenfels-Heschl / Kontrabass

**ViTa Musica – die Vienna Tango Music Academy** – wurde im Jahr 2017 von Algy Wu und Sabine Mayr gegründet.

Ihr Ziel ist es, argentinische Tango-Musik in Wien und darüber hinaus zu fördern. Um dies zu erreichen, bietet ViTa Musica eine Vielzahl an Workshops, Kursen und individuelle Unterrichtseinheiten. Zudem gibt es bei der ViTa Musica die Möglichkeit, bei Konzerten und *Milongas* (argentinischer Tanz) aufzutreten. So werden musikalische sowie technische Kenntnisse zur Interpretation des *Tango Argentino* in seinen unterschiedlichen Facetten vermittelt.

Das „Orquesta Típica“ besteht aus Profis und ambitionierten Amateur-Musiker:innen, die sich projektweise in kleineren und größeren Besetzungen zusammenstellen und mit viel Leidenschaft ein interessantes und tanzbares Repertoire erarbeiten.

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer diesjährigen Eröffnungsgala, einem Abend voller Musik und Tanz (Milonga)!

[www.vitamusica.at](http://www.vitamusica.at)

8

- **So., 22. 2. 2026 (11.00 & 13.00 Uhr) FILMCASINO / Stummfilm-Matinée**

1050 Wien, Margaretenstraße 78, Tel. +43/1/587 90 62; [www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)

Eintritt: € 25,--

Wer kennt sie nicht, die Kinoikone mit dem Zweifingerschnurrbart, der übergroßen Hose, dem Bambusstöckchen und der viel zu kleinen Melone? Der britische Komiker Charles Chaplin (1889–1977) gilt als erster Weltstar des Kinos und zählt zu den einflussreichsten Filmemachern der Geschichte.

#### „THE ADVENTURER“ (Charlie Chaplin, 1917)

In der US-amerikanischen Kurzkomödie *The Adventurer* (Der Abenteurer, auch bekannt als Charlie als Sträfling) entzieht sich Charlie in der Rolle eines verzweifelten Sträflings dem Arm der Justiz und rettet auf der Flucht - zwischen wilden Verfolgungsjagden – zwei Damen das Leben. Über die anschließende Feier zu Ehren des Retters wird in der Zeitung berichtet, was den Gefängniswärter erneut auf Charlies Spur bringt.

#### „THE CURE“ (Charlie Chaplin, 1917)

Im zweiten Stummfilm *The Cure* (Die Kur oder auch Die Heilquelle) versetzt der lebenslustige Alkoholiker Charlie, der zumindest dem Anschein nach beabsichtigt, sich in einem Heilbad auszunüchtern, kurzerhand die gesamte Kurgesellschaft in Aufregung. Denn die Spirituosen, die er in einem Koffer mit sich führt, geraten unverhofft in die Heilquelle.

#### **Live: FOLKSMILCH – Mozart a là Chaplin (AT)**

Christian Bakanic / Akkordeon & Perkussion; Klemens Bittmann: Violine & Mandola; Eddie Luis / Kontrabass, Percussion & Gesang

Untermalt werden die Stummfilm-Klassiker von der Musik des Akustik-Trios folksmilch. Dabei verbinden sich verschiedene Musikrichtungen rund um Mozart & folksmilch im unverkennbaren Sound und Stilreichtum des erfolgreichen österreichischen Ensembles zu einer einzigartigen akustischen Melange.

- **So. 22. 2. 2026 (19.30 Uhr) THEATER AKZENT / Konzert**  
1040 Wien, Argentinierstraße 37 ; Tel. +43 1 50165-13306; [www.akzent.at](http://www.akzent.at)  
Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

„Elai“

#### **ALMA (AT)**

*Julia Lacherstorfer / Geige, Gesang; Evelyn Mair / Geige, Gesang; Matteo Haitzmann / Geige, Gesang;  
Marie-Theres Stickler / Diat. Harmonika, Gesang; Marlene Lacherstorfer / Kontrabass, Gesang*

**ALMA** ist eine Band, die sich dem traditionellen Musizieren und dessen Überschreitung verschrieben hat. Auf der Suche nach seinen musikalischen Wurzeln gräbt das Ensemble stets im tieferen Erdreich und entdeckt dort längst vergessenes und unbekanntes Wurzelwerk gleichermaßen.

In **ALMA**s Musik wird aber nicht nur die Auseinandersetzung mit der Tradition erlebbar gemacht, sondern auch deren Transfer in die Gegenwart. Behutsam, mit archäologischem Fingerspitzengefühl widmen sich die in Wien beheimateten fünf Musiker:innen allem, was ihnen lieb und teuer erscheint.

Inspiration für ihre Kompositionen und Bearbeitungen holt sich die Band unter anderem auf ihren zahlreichen Konzertreisen, die sie bereits von Wien über Skandinavien bis nach Peru geführt haben.

Weil ganz selbstverständlich Klassik und Volksmusik, Ländler und Polka, Jodler und Walzer, Komposition und Improvisation Seite an Seite erklingen, weil alles, ob Freude, Glück oder Melancholie, echt ist, weil hier jeder Ton mit großem Respekt gesetzt und der Inspiration immer genügend Raum gelassen wird, sprengt **ALMA**s Musik Grenzen, ohne mit musikalischen Traditionen zu brechen.

**2025 kehrten ALMA mit neuen Stücken in den Fingern und ihrem aktuellen Programm *E l a i* zurück auf die Konzertbühnen des Landes!**

[www.almamusik.at](http://www.almamusik.at)

9

- **Mo., 23. 2. 2026 (20.30 Uhr) PORGY & BESS / Konzert**  
1010 Wien, Riemergasse 11; Tel. +43 1 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
Eintritts- und Pressekarten **NUR DIREKT HIER** erhältlich: Tel. 01/512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
Eine Veranstaltung von Porgy & Bess - in Kooperation mit dem Akkordeonfestival

#### **Musik für die Stratosphäre**

#### **KIMMO POHJONEN & MATS GUSTAFSSON (FIN / SE)**

Die musikalische Zusammenarbeit von Kimmo Pohjonen und Mats Gustafsson war ein so gut gehütetes Geheimnis, dass sie selbst nichts davon wussten – bis zu dem Zeitpunkt, als sie eingeladen wurden, beim Druga Godba Festival 2024 in Ljubljana aufzutreten, das in demselben Jahr sein fünfzigjähriges Jubiläum feierte, in dem beide Künstler ihr siebtes Lebensjahrzehnt erreichten. Obwohl sie aus unterschiedlichen musikalischen Hintergründen stammen (Folk vs. Punk), haben diese beiden ausgewachsenen nordischen Wölfe immer eine Gruppe von Gleichgesinnten gefunden und sind in der Vergangenheit schon oft an denselben Veranstaltungsorten aufgetreten.

Mats und Kimmo spüren vielleicht mehr als jeder andere, dass neue Musik und Reisen ins Unbekannte immer noch die schönsten Abenteuer des Lebens sein können. Sie reißen uns mit ihrer Freude mit, mit all den Eigenschaften, die sie zu zwei der faszinierendsten Künstlern ihrer Generation gemacht haben, mit einer gemeinsamen Bühnenpräsenz, die von Anfang bis Ende brodelt und kocht. Es ist nicht nur ihre Herangehensweise an ihre Instrumente und das Publikum. Dank ihrer musikalischen Begabung, die nur wenige besitzen, und ihrer unzähligen Erfahrungen auf der Bühne und im Studio sind sie auf erstaunliche Weise aufeinander eingespielt, was das Ganze in die Stratosphäre katapultiert. Sie sind ein einzigartiges musikalisches Duo, das der Geschichte kaum eine Chance lässt. Hätte jemand versucht, dies in Worte zu fassen, wäre er schon beim ersten Satz ins Straucheln geraten. Kimmo und Mats sind unnachahmlich, weshalb jedes ihrer Konzerte ein neues und besonderes Erlebnis ist. Für uns, für sie und für die Musik. (Presstext)

<https://www.kimmopohjonen.com>

<https://www.matsqus.com>

• **Di., 24. 2. 2026 (17:00 & 19.30 Uhr) WIENER HOFBURGKAPELLE / Konzert**

1010 Wien, Hofburg, Schweizerhof; [www.hofmusikkapelle.gv.at](http://www.hofmusikkapelle.gv.at)

Eintritt: VVK € 30,- / AK € 33,-

Themenschwerpunkt: behind the scenes

**Les deux accordéons - Wiener Original trifft auf Französische Improvisation**

**ARNOTTO (FR/AT)**

*Otto Lechner / Akkordeon, Stimme; Arnaud Méthivier / Akkordeon, Stimme*

„Arnotto“ ist eine fesselnde Fusion zweier Namen, zweier Akkordeons und zweier musikalischer Universen. Die Musik wird spontan und inspirierend geschaffen, zum 27. Internationalen Akkordeonfestival in dieser Besetzung erstmals in der einzigartigen Hofburgkapelle: ein Raum – ein Klang – ein eigener Klangkosmos.

Das Zusammenspiel der Akkordeonisten entfaltet sich im Moment – nicht jeder Augenblick ist vergänglich - viele lassen sich verlängern und vertiefen. Hier findet ein wertvoller, ganz besonderer Austausch zwischen zwei erfahrenen Musikern statt, die sich zwar selten begegnen, aber immer wieder zusammenfinden, um jenseits von Aktion und Reaktion nach etwas Außergewöhnlichem zu suchen.

[www.ottolechner.at](http://www.ottolechner.at)

• **Mi., 25. 2. 2026 (19.30 Uhr) RADIOKULTURHAUS / Medienkooperation**

1040 Wien; Argentinierstraße 30a

Eintritt: VVK € 30,- / AK € 33,-

Eine Veranstaltung von Radiokulturhaus in Kooperation mit dem Akkordeonfestival

**FETÉN FETÉN (ES)**

*Diego Galaz / Geige, Trompete, Phonovioline, Säge, Mandoline, Möwen und... Kühe;  
Jorge Arribas / Akkordeon, Campingstuhlflöte, Geierflügel, Flöte, Kastagnette und... Kuhglocke.*

Das Duo Jorge Arribas und Diego Galaz aus Burgos, Spanien, begeistert mit seiner zeitgenössischen Mischung aus Traditional und Folk Dance Music.

Fetén Fetén führt auf eine musikalische Reise durch Spanien und seine musikalische Tradition aber auch in andere Länder wie Argentinien und Japan. Fetén Fetén interpretieren auf ihre ganz besondere Weise - mit einer Reihe von ungewöhnlichen Instrumenten und einer Prise Humor - traditionelle spanische Tänze wie Chotis, Seguidillas oder Habanera, aber auch Tango oder Walzer und lassen auch ungewöhnliche Klänge, wie den Schrei der Möwen oder den Klang der Wellen einfließen.

Das Duo gibt Konzerte auf der Iberischen Halbinsel und bei regelmäßigen Tourneen nach Südamerika, Marokko, Tunesien, UK, Belgien, Deutschland, Slowenien, in die USA, die baltischen Staaten und die Slowakei. In Kooperation mit dem Akkordeonfestival Wien.

[www.fetenfeten.net](http://www.fetenfeten.net)

• **Do. 26. 2. 2026 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Doppelkonzert**

1140 Wien, Goldschlagstraße 169; Tel. + 43 1 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)

Eintritt: VVK € 30,- / AK € 33,-

Themenschwerpunkt: behind the scenes

Virtuos zwischen Klassik und Weltmusik oder Morgens vor der Schule zwei Stunden üben...

**ANDREW WAITE Solo (GB-SCT)**

*Andrew Waite / Akkordeon*

Der Schotte Andrew Waite wurde schon als Kind von seinem Großvater mit der Leidenschaft für das Akkordeon begeistert. Morgens vor der Schule zwei Stunden üben – einfach so, aus eigener Motivation!

Andrew spielte unter anderem mit Formationen wie Dallahan, Tyde und der Eliza Carthy Wayward Band, in seiner Solokarriere vereint er traditionelle schottische, irische und englische Musik mit Einflüssen aus Jazz, Gypsy Jazz, Bluegrass, Funk und Klassik zu einem mitreißenden Klangspektrum.

Mit Loop Station und unglaublicher Virtuosität überzeugt er das Publikum von Mal zu Mal – eine wahre Energieleistung.

[www.andrewwaitemusic.co.uk](http://www.andrewwaitemusic.co.uk)

## **DUO ACCELLORANDOM (SLO)**

*Neza Torkar / Akkordeon; Romana Simbera / Violoncello*

Das Duo Accellorandom, bestehend aus Neza Torkar - Akkordeon und Romana Simbera - Violoncello, gründete sich bereits 2003 in einer Musikschule in Slowenien. Im Jahr 2014 haben sie sich wieder getroffen, um gemeinsam zu musizieren, zahlreiche Preise und Auszeichnungen begleiteten sie auf ihrem gemeinsamen Weg. Regelmäßig konzertiert das Duo seither in Slowenien, Kroatien, Italien und Deutschland, 2026 spielen sie erstmals im Rahmen des Internationalen Akkordeonfestivals ihr vielfältiges klassisches Programm mit Highlights aus Tango, Musette, Bossa Nova, Filmmusik und virtuoser Unterhaltungsmusik.

- **Sa., 28. 2. 2026 (19.30 Uhr) STADTSAAL / Konzert**  
1060 Wien, Mariahilfer Straße 81; Tel. +43 1 909 2244; [stadtsaal.com](http://stadtsaal.com)  
Eintritt: Kategorie 1 € 31,-- / Kategorie 2 € 28,--

### Themenschwerpunkt: behind the scenes

#### **Klangpoesie mit Druckluft und Durchzug**

#### **AKKORDEONALE 2025 (AT / GB-SCT / ES / SAR / NL / DE)**

#### **meets Internationales Akkordeonfestival Wien**

*Helena Sousa Estevez (Spanien) / Klassisch-zeitgenössische Kostbarkeiten;*  
*Andrew Waite (Schottland) / High-Speed-Folk; Franziska Hatz (Österreich) / Akkordeon trifft gute Laune;*  
*Peppino Bande (Sardinien) / Sardische Spezialitäten; Servais Haanen (Niederlande) / Der Meister feiner Klänge;*  
*Roberto Tangianu (Sardinien) / Launeddas; Johanna Stein (Deutschland) / Cello*

Innovativ, berauschend und erfrischend anders – das Festival “**Akkordeonale**” ist eine einzige Hommage an ein viel geliebtes, aber auch oft noch unterschätztes Instrument.

Hier zeigt sich das Akkordeon mit all seinem Charme, Temperament und Esprit als Solist oder tragbares Orchester am Gurt.

Seit 2009 versammelt der Niederländer **Servais Haanen** alljährlich Musiker und Musikerinnen aus unterschiedlichsten Ländern zu einem überraschenden Ensemble-Mix quer durch sämtliche Stilarten.

**Franziska Hatz** reiste im Frühjahr 2025 mit der Akkordeonale durch ganz Deutschland, für den Schwerpunkt “Behind The Scenes” laden wir die internationale Gruppe für drei Konzerte nach Österreich ein:

Insel sounds aus dem wilden Sardinien mit Organetto und Launeddas, klassisch-zeitgenössische Kostbarkeiten, schottischer High-Speed-Folk, erfrischender Gesang zu Akkordeon aus allen Himmelsrichtungen sowie niederländische Klangästhetik, Cello unkonventionell und eine Moderation mit Kultstatus.

Pulsierende Wechsel von Soli und Ensemblestücken und spannende Interaktionen zwischen den Musiker:innen sind das Herzstück jeder Akkordeonale.

So unterschiedlich die Persönlichkeiten, kulturellen Hintergründe und Spielweisen auch sein mögen – die gemeinsame Sprache Musik schafft eine lebendige Verständigung, die sich nicht um Grenzen und Trennendes schert. Improvisationstalent, Spontaneität und der Spaß am gemeinsamen Konzert verbinden den musikalischen Reichtum der Einzelnen im Ensemble zu etwas Neuem, bis jetzt noch nicht Gehörtem.

Ein Fest der Klänge! Adrenalin und Seelenbalsam!

Sehen — Hören — Genießen.

[www.akkordeonale.de](http://www.akkordeonale.de)

- **So., 1. 3. 2026 (16.00 Uhr) EHRBAR SAAL / Konzert**  
1040 Wien, Mühlgasse 30; [www.ehrbarsaal.at](http://www.ehrbarsaal.at)  
Eintritt: freiwillige Spende

### Themenschwerpunkt: behind the scenes

#### **Musikalischer Ausblick**

#### **JUNGE TALENTE** – Konzert der Stadt Wien-Musikschulen

Es ist zur wunderschönen Tradition geworden, jungen Akkordeonistinnen und Akkordeonisten im Rahmen des Internationalen Akkordeonfestivals eine Bühne zu bieten.

Über die Jahre etablierte sich die Veranstaltung als Nachmittagskonzert im *ehrbaren* Ehrbar Saal, viele Talente, die das Instrument im Unterricht bei Ingrid Eder, Bojana Popovicki, Brigitte Rieger, Daniel Stratznig, Adolf Wutscher und Miloš Todorovski an den Musikschulen der Stadt Wien erlernen, werden an diesem Nachmittag für Sie zu hören sein.

Die Kinder und Jugendlichen treten als Solistinnen und Solisten auf, musizieren im kammermusikalischen Ensemble oder spielen im Akkordeonorchester.

Das Programm reicht von alt bis neu und bietet Tango, Musette, Pop, Folk und Filmmusik – interpretiert werden Werke von Bach, Scarlatti, John Williams, Richard Galliano und Astor Piazzolla.

[www.wien.gv.at/bildung/schulen/musikschule](http://www.wien.gv.at/bildung/schulen/musikschule)

• **Mo., 2. 3. 2026 (18.30 Uhr / 20:00 Uhr) FRAU MAYER / Jam-Session**

1010 Wien, Rudolfsplatz 12; +43 660 577 3817

Eintritt: freiwillige Spende

Session – zwischen – Schweden, Irland, Schottland und der Steiermark

**18.30 Uhr: Jam Session ANDREW DAVID WAITE (SE / IE / GB-SCT / AT-Steiermark)**

*Jonny Köbl / „Steirische“ – diatonische Harmonika; Timmy Grasslander / Gitarre ; Andrew Waite / Akkordeon*

**20.00 Uhr: Offene Jam Session**

Andrew Waite ist ein Akkordeonspieler und Komponist aus den schottischen Grenzregionen. Er spielt in Formationen wie Dallahan, Fourth Moon und der Eliza Carthys Wayward Band. Seine Musik hat ihre Wurzeln in der traditionellen schottischen, irischen und englischen -Musik, nimmt aber Einflüsse aus vielen Genres wie Jazz, Gypsy Jazz, Bluegrass, Funk und klassischer Musik auf.

Timmy und Jonny lernten sich während des Studiums im „Nordic Master's Program“ kennen, einem Masterstudiengang für nordische Volks- und traditionelle Musik. In den vergangenen zwei Jahren haben sie neben ihrer Zusammenarbeit als Duo für diverse kleinere Projekte gemeinsam im Ensemble „Timber“ musiziert. Die einzigartige Instrumentenkombination aus Jonnys Steirischer Harmonika, einer traditionellen steirischen diatonischen Ziehharmonika, und Timmys Gitarre mit erweitertem Bassregister schafft eine intime Klanglandschaft, während sie gleichzeitig eine Breite in Timbre, Dynamik und Ambitus bewahrt, die normalerweise größeren Ensembles vorbehalten ist.

Wer weiß, was uns genau erwarten wird? Bei einer Session passiert viel – nix davon ist fix. Bring deine Kreativität, dein Instrument und deine Stimme mit und werde Teil dieses gemeinsamen Abends!

**Der Veranstaltungsort: FRAU MAYER**

Das Ziel von Frau Mayer ist es, bedeutungsvolle soziale und kulturelle Erfahrungen zu ermöglichen. Dazu organisiert der Kulturverein Konzerte in seinem Lokal und bietet seinen Besuchern außerdem im Rahmen von Jam Sessions die Möglichkeit, sich mit Anderen auszutauschen und sich von einander inspirieren zu lassen.

12

• **Di., 3. 3. 2026 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Doppelkonzert**

1140 Wien, Goldschlagstraße 169; Tel. + 43 1 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)

Eintritt: VVK € 30,- / AK € 33,-

**Stilistische Vielseitigkeit und lebendige Bühnenpräsenz**

**DUO Q & A - Marija Antunović und Shuoqi Qiao (RS / CN)**

*Marija Antunović / Akkordeon; Shuoqi Qiao / Akkordeon*

Das Duo Q&A besteht aus den Akkordeonistinnen Shuoqi Qiao und Marija Antunović. Gemeinsam lassen sie bekannte Werke in unerwarteter Besetzung neu erklingen: Musik für zwei Klaviere oder Orchester – interpretiert auf zwei Akkordeons. Darüber hinaus verfügt das Duo über ein umfangreiches und vielseitiges Repertoire, das sich von östlichen bis westlichen Traditionen, von der frühbarocken Musik bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen erstreckt. So entsteht ein Programm, das sowohl die Vielfalt des Akkordeons als auch die Kreativität des Duos widerspiegelt. Neben Bearbeitungen klassischer Meisterwerke widmet sich das Duo auch moderner Originalmusik sowie tänzerischen Genres wie Tango und Folklore. Ihre Konzerte zeichnen sich durch künstlerische Neugier, Virtuosität und eine frische, kommunikative Bühnenpräsenz aus.

**JAKOB STEINKELLNER DUO (AT) – „Soundkistn“**

*Jakob Steinkellner / Akkordeon; Severin Trogbacher / Gitarre, Geige, Gesang*

Die „Soundkistn“ von Jakob Steinkellner bietet mehr als ein Konzert – sie ist eine Reise jenseits gewohnter Pfade. Mit der Steirischen Harmonika entfaltet er zusammen mit Severin Trogbacher (Gitarre) eine Klangwelt für alle Sinne. Ihre Musik – geboren aus eigenen Kompositionen und Einflüssen aus aller Welt – ist ein faszinierendes Spiel zwischen feurigen Rhythmen, vielseitiger Improvisation und zarten, tief berührenden Momenten.

[www.jakobsteinkellner.com](http://www.jakobsteinkellner.com)

• **Mi., 4. 3. 2026 (19.30 Uhr) THEATER AKZENT / Konzert**

1040 Wien, Argentinierstraße 37; Tel. +43/1/501 65 – 13306; [www.akzent.at](http://www.akzent.at)  
Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

**26th Guinness CELTIC SPRING 2026**

**WILL POUND & MARTY BARRY (UK/IE)**

*Will Pound / Mundharmonika, Akkordeon; Marty Barry / Gitarre, Stimme*

Der sensationelle Mundharmonika/Akkordeon-Star WILL POUND wird nach wie vor zu Aufnahme-Sessions großer Namen wie Paul McCartney oder Robbie Williams eingeladen und ist in zahlreichen weiteren Projekten der schottischen/britischen oder irischen Szene involviert. Für sein jüngstes Projekt konnte er außerdem das *Royal Liverpool Philharmonic Orchestra* für eine Zusammenarbeit gewinnen.

Zur Seite steht ihm im Theater Akzent diesmal der feine Gitarrist und Sänger MARTY BARRY aus Irland. „One of the World’s top harmonica players“ – *Daily Telegraph*  
*Will Pound / Musician of The Year 2015 - Spiral Earth Awards*

**HEATHER CARTWRIGHT & SAM MABBETT & MADELEINE STEWART (UK)**

*Sam Mabbett / Akkordeon; Heather Cartwright / Gitarre, Stimme; Madeleine Stewart / Geige*

Das zweite Ensemble wird vom englischen Akkordeon-Guru SAM MABBETT angeführt, der seit 8 Jahren in Glasgow lebt. SAM kommt ursprünglich aus der britischen Morris Dance-Szene, erweiterte aber schon sehr jung sein keltisches Repertoire und konnte sich 2023 bis ins Finale der „BBC Radio Scotland Young Traditional Music“-AWARDS hochspielen.

Ihm zur Seite steht die Gitarristin und Sängerin HEATHER CARTWRIGHT aus Cumbria, mit ihrer wundervollen Solo-Arbeit und eigenen Songs aus dem Lake District längst ein Fixstern in der schottischen Szene.

Für die Quintessenz in diesem Trio sorgt die Geigerin MADELEINE STEWART aus New Hampshire, die 2014 nach Glasgow zog, um am *Royal Conservatoire of Scotland* Musik ihr Studium mit einem BMus (Hons) in Traditional Music abzuschließen. Auch MADELEINE erreichte 2023 das Finale der „BBC Radio Scotland Young Traditional Musician“-AWARDS und ihr eigenes Trio war für die *MG Alba Scottish Music Awards* nominiert. Sie gastierte mehrmals bei Festivals wie Celtic Connections oder Celtic Colours und tourte in Amerika, UK und Europa.

13

• **Do., 5. 3. 2026 (19.30 Uhr) PORGY & BESS / Konzert**

1010 Wien, Riemergasse 11; Tel. +43 1 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

**Themenschwerpunkt: behind the scenes**

**JOHN LENNON TRIBUTE – goes Accordion**

**Otto Lechner, Philipp Lingg, Ramona Kasheer, Wolfram Berger (AT)**

*Otto Lechner / Gesang, Akkordeon; Philipp Lingg / Gesang, Akkordeon; Wolfram Berger / Gesang;  
Ramona Kasheer / Gesang, Gitarre, Bass, Drums; Alex Gantz / E-Gitarre; Martin Payr / Keyboards, Gesang;  
Jürgen Mitterlehner / Saxofone, Perkussion; Arnulf Lindner / Gesang, Bass, Cello; Robin Gillard / Gesang, Drums, Bandleader;*

Ganz im Sinne des diesjährigen Akkordeonfestival-Mottos „Behind the Scenes“ tauscht der technische Leiter des Festivals für einen Abend das Mischpult gegen die Bühne und zündet mit seiner Band ein musikalisches Feuerwerk zu Ehren von John Lennon.

Und weil es ein „Akkordeonfestival“ ist, dürfen natürlich auch Akkordeons nicht fehlen. Otto Lechner, Philipp Lingg und Schauspieler/Sänger Wolfram Berger mischen Songs der Beatles und von John Lennon ordentlich auf! Hier wird nicht brav kopiert – hier wird gespielt, gefühlt, gefeiert! Lennon-Songs dürfen atmen, sich verwandeln und sich ihrer Aktualität erfreuen.

Denn Musik soll nicht im Museum landen – sie soll bewegen. Und das tut sie. Versprochen.

**«Reich an Farben und Facetten, kreativ und persönlich, mit viel Emotion aus dem Augenblick - so bringt die bestens eingespielte österreichische Formation mit rundem Satzgesang, virtuosen Soli und mitreißender Musizierfreude Lennons kreatives Universum zum Leuchten. Das kommt in den Herzen der Hörer an. LENNON LEBT!»**

(Allgäuer Zeitung)

• **Fr., 6. 3. 2026 (19.30 Uhr) DIE BÜHNE PURKERSDORF/ Doppelkonzert**  
3002 Purkersdorf, Wiener Straße 12 ; [www.die-buehne-purkersdorf.at](http://www.die-buehne-purkersdorf.at)  
Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

**PORTES DE FER & EINE NACHT IN PARIS**

**TOBIAS KOCHSEDER DUO (AT)**

*Tobias Kochseder / Akkordeon; Eduardo Antiao / Violoncello*

„Portes de Fer“, am Eisernen Tor in Graz, ist der Platz, an dem Cellist Eduardo Antiao und Akkordeonist Tobias Kochseder erstmals zusammenkamen. Das spontane Zusammenspiel zweier Straßenmusiker war der Beginn eines Duoprojektes, welches seit 2016 besteht. Gemeinsam haben sie einen musikalischen Weg eingeschlagen, der sie an viele Orte führte: außerhalb der Grazer Gassen spielten sie in Jazzbars, klassischen Konzertsälen, Tanzschulen und auf Festivals. Sie bauten ein buntes Repertoire auf, das die verschiedenen Aspekte Ihrer künstlerischen Werdegänge vereint: Leidenschaftliche Tangos aus Argentinien und beschwingte Choros aus Brasilien, klassische Kammermusik, Jazz, Pop, neue Volksmusik. Ihr 2024 erschienenes Album „música popular“ ist eine Sammlung von Favoriten ihres Repertoires: Zehn selbst arrangierte Stücke aus Südamerika und Europa, welche ihre Virtuosität und Spielfreude widerspiegeln.

**ZINA BLOCH & DAISY HEARTS CHANSON DUO (GB / FR)**

*Daisy Hearts / Stimme Moderation; Zina Bloch / Akkordeon, Stimme*

Wenn Daisy Hearts und Zina Bloch die Bühne betreten, geschieht etwas Besonderes. Daisys Stimme, oft mit der von Édith Piaf verglichen, trägt dieselbe raue Mischung aus Verletzlichkeit und Stärke, gemeinsam mit Zina entsteht eine Spannung, die das Publikum vom ersten Ton an fesselt.

Das Programm erweckt die großen Namen des französischen Chansons zum Leben – Édith Piaf, Jacques Brel, Charles Aznavour und Barbara – Lieder von Liebe, Verlust und Sehnsucht, die uns alle noch immer unmittelbar berühren. Ihre Interpretationen der französischen Chansons sind lebendige Gespräche mit einer vergangenen Ära.

Jeder Auftritt fühlt sich anders an, geprägt vom Raum, vom Publikum und vom unausgesprochenen Austausch zwischen zwei Musikerinnen, die einander vollkommen vertrauen. Mit dem letzten Ton ist der Raum verwandelt – stiller, wacher und oft mit ein paar Tränen in den Augen der Zuhörenden.

14

• **Sa., 7. 3. 2026 (20.30 Uhr) PORGY & BESS / Doppelkonzert**  
1010 Wien, Riemergasse 11; Tel. +43 1 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

**Folkotèque**

**ANTOLI & TODOROVSKI DUO (RS / ES-CT)**

*Miloš Todorovski / Akkordeon, Accordina; Oscar Antolí / Klarinetten, Kaval*

Mit ihrem zweiten Album setzen der serbische Akkordeonist Miloš Todorovski und der katalanische Klarinettist Oscar Antolí ihre musikalische Entdeckungsreise fort.

Schon mit dem Debütalbum „Folkotèque“ sorgte das Duo für Aufmerksamkeit – nun öffnen die beiden Musiker ihre Klangwelt noch weiter und lassen vertraute Traditionen in neuem Licht erscheinen.

Die Einflüsse der Stücke dieses neuen Albums spannen einen weiten musikalischen Bogen: von archaischen Melodien aus Epirus und den pulsierenden Rhythmen des Balkans über die klangvollen Tänze der iberischen Halbinsel bis hin zu argentinischen Tangos. Alle Kompositionen sind Originalwerke. So entsteht Musik, die ihre unterschiedlichen kulturellen Wurzeln zu einer gemeinsamen, einzigartigen Klangsprache verbindet.

<http://folkoteque.com/>

**AJDE ORCHESTRA (GR / RS / ES-CT / SLO / EG / AT)**

*Alexia Chrysomalli / Gesang; Miloš Todorovski / Akkordeon; Oscar Antoli / Klarinetten, Kaval; Marko Ferlan / Bass; Amir Wahba / Percussion*

Der Name Ajde (gesprochen wie "Aide") ist ein universeller Ausruf auf dem Balkan und bedeutet so viel wie "Los geht's!" oder "Komm schon!" – die perfekte Aufforderung, sich von der Musik mitreißen zu lassen. Das Ajde Orchestra! präsentiert ein elektrisierendes Repertoire aus Eigenkompositionen und ausgewählten Liedern aus dem Balkan und dem Mittelmeerraum. Im Zentrum steht die charismatische griechische Sängerin **Alexia Chrysomalli**. Mit ihrer kraftvollen Stimme ist sie die emotionale Ankerstelle der Band, die die feurige Leidenschaft ihrer Wurzeln mit der melancholischen Tiefe des Orients vereint. Das internationale Herz des Orchesters: Die Virtuosen

Die musikalische "Familie" des Ajde Orchestra! vereint fünf Meister ihres Faches:

Der serbische Akkordeonvirtuose **Miloš Todorovski** ist der emotionale Motor, der das Feuer und die Melancholie des Balkans entfacht.

**Oscar Antoli** aus Katalonien ist der Geschichtenerzähler an Klarinette und Kaval (Hirtenflöte), der die Seele des Balkans atmen lässt.

Der slowenische Kontrabassist **Marko Ferlan** liefert als unerschütterlicher Fels das Fundament und den erdigen Groove.

Und **Amir Wahba**, Percussionist mit österreichischen und ägyptischen Wurzeln, ist der Herzschlag, der das rhythmische Feuerwerk zwischen Nil und Donau zündet.

Sie verschmelzen die feurige Energie des Balkans und die melancholische Tiefe des Mittelmeers zu einem einzigartigen musikalischen Erlebnis. Ajde!

• **So., 8. 3. 2026 (13.00 Uhr) FILMCASINO / Stummfilm-Matinée**

1050 Wien, Margaretenstraße 78, Tel. +43/1/587 90 62; [www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)

Eintritt: € 25,--

**FRAUENTAG**

**„Der Zirkus“ – Charlie Chaplin (1928)**

**Live: Hatz / Winkler / Klissenbauer (AT)**

*Franziska Hatz / Akkordeon; Richard Winkler / Sopran- und Tenorsaxophon, Klarinette ; Tino Klissenbauer / Akkordeon*

Charlie Chaplins Klassiker „Der Zirkus“ – live vertont von Franziska Hatz, Richie Winkler und Tino Klissenbauer. Als Charlie, der Tramp, vor einem Polizisten flieht, geraten beide zufällig in eine Zirkusmanege. Das Publikum applaudiert frenetisch zu der unfreiwilligen Darbietung und prompt wird Charlie als Clown engagiert. Im Zirkus lernt er die Stieftochter des Direktors kennen. Wird die Artistin Charlies Liebe erwidern?

Bei der Oscarverleihung 1929 war Chaplin für seine Darstellung in Der Zirkus in der Kategorie Bester Darsteller nominiert. Stattdessen entschied die Academy jedoch, Chaplin für „seine Wandlungsfähigkeit und sein Genie als Autor, Darsteller, Regisseur und Produzent“ von Der Zirkus einen Ehrenoscar zu verleihen.

Franziska Hatz, Richie Winkler und Tino Klissenbauer, die schon seit Jahren gemeinsam in den unterschiedlichsten Projekten (Großmütterchen Hatz, Troi, bratfisch) miteinander musizieren, widmen sich diesmal der Vertonung eines Charlie Chaplin Klassikers. Film ab!

[www.franziskahatz.at/hatz-winkler-klissenbauer](http://www.franziskahatz.at/hatz-winkler-klissenbauer)

• **Di., 10. 3. 2026 (19.30) WIENER HOFBURGKAPELLE / Konzert**

1010 Wien, Hofburg, Schweizerhof; [www.hofmusikkapelle.gv.at](http://www.hofmusikkapelle.gv.at)

Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

**Akkordeon und Cello im Dialog**

**KLAUS PAIER & ASJA VALCIC (AT / HR)**

*Klaus Paier / Akkordeon, Bandoneon; Asja Valcic / Cello*

Seit über zehn Jahren begeistert das Duo bestehend aus dem österreichischen Akkordeonisten Klaus Paier und der kroatischen Cellistin Asja Valcic mit einer Musik, die stilistische Grenzen sprengt und auf eindrucksvolle Weise Kammermusik, Jazz und Weltmusik miteinander verbindet. Publikum wie Kritik zeigen sich regelmäßig fasziniert von der Intensität und Tiefe ihres Zusammenspiels: „Atemberaubend“ urteilt etwa *Der Spiegel*, während *The Guardian* ein „packendes Zusammenspiel“ lobt.

Ihre gemeinsame Reise begann 2009 mit dem Debütalbum *À Deux*, das sofort große Beachtung fand und die außergewöhnliche musikalische Chemie der beiden unter Beweis stellte. Seither haben sie mehrere Alben veröffentlicht und sich international einen Namen gemacht – sowohl in großen Konzertsälen als auch auf renommierten Festivals. Mit jedem neuen Projekt erweitern sie das klangliche Spektrum ihrer ungewöhnlichen Besetzung und erfinden sich dabei immer wieder neu.

Was Paier und Valcic verbindet, ist nicht nur ihr herausragendes musikalisches Können, sondern vor allem ein intuitives Verständnis füreinander und eine gemeinsame Vision von Musik als lebendigem Dialog. Ihre Interpretationen sind fein nuanciert, emotional dicht und voller spontaner Energie – ein echtes Erlebnis für alle Sinne!

• **Mi., 11. 3. 2026 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert**

1140 Wien, Goldschlagstraße 169; Tel. + 43 1 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)

Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

**LIVIA MATTOS TRIO (BR)**

*Livia Mattos / Gesang, Akkordeon; Jefferson Babu / Tuba; Rafael dos Santos / Schlagzeug*

Die umwerfend dynamische und unkonventionelle Akkordeonistin, Vokalistin, Songwriterin, Soziologin und Filmemacherin stammt aus Salvador-Bahia im Nordosten Brasiliens. Mit langjähriger Erfahrung als Gast-Akkordeonistin bei weltweit bekannten KünstlerInnen wie Rosa Passos, Badi Assad, Chico Cesar und dem Symphonieorchester von Bahia veröffentlichte Livia Mattos 2017 ihr erstes Album als Songwriterin. *Vinha da Ida*, ein Album mit ausgefallenen Arrangements und phantasievollen Texten, wurde von der Kritik für die spannende Fusion aus brasilianischen Wurzeln und globalen Rhythmen hoch gelobt. Nach ausgedehnten Tournéeen in Europa, China und den USA folgte 2022 *Apneia*, eine Mischung aus Songs und Instrumentalstücken zum Thema der Atemlosigkeit unserer Zeit, darunter die preisgekrönte Single gleichen Namens. Ihr drittes, mit Spannung erwartetes Album *“Verve”* ist soeben erschienen und versteht sich als Abschluss der Trilogie.

Über ihre Musikkarriere hinaus ist Livia eine charismatische Frontfrau, die sich sämtlicher anderer Kunstformen wie Tanz, Video, Theater und Zirkus bedient. Ihre fesselnden Darbietungen verwandeln das Gewicht des Akkordeons in pure Leichtigkeit und bestechen durch ihre sprühende Kraft und Bühnenpräsenz. Mit ihrem Power-Trio, bestehend aus Akkordeon/Gesang, Tuba und Schlagzeug, ist Livias Musik eine Fusion aus Originalität und Experimentierfreude, die ihr enormes instrumentales und kompositorisches Können unter Beweis stellt.

[www.liviamattos.com](http://www.liviamattos.com)

**“Eine Energiebombe, geprägt von der unverwechselbaren brasilianischen Art, Stimme und Rhythmus in der Musik zu präsentieren.“**

*(Il Manifesto, IT)*

• **Do., 12. 3. 2026 (20.30 Uhr) PORGY & BESS / Doppelkonzert**

1010 Wien, Riemergasse 11; Tel. +43 1 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)

Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

**Akkordeon meets organic techno**

**BAKANIC SOLO (AT)**

*Christian Bakanic / Akkordeon*

Christian Bakanic präsentiert in seinem Solo-Programm seine Lieblingsstücke und Eigenkompositionen der letzten Jahre. Jazzstandards wie „Caravan“ oder „Armando´s Rumba“, moderne Tangos von Astor Piazzolla wie „Libertango“ oder „Vuelvo al Sur“ werden ebenso zu hören sein wie Stücke aus der Feder Bakanic. Seine Kompositionen vermischen auf subtile Weise die komplexe Spontaneität des Jazz, die temperamentvolle Leidenschaft des Tango Nuevo, das disziplinierte Moment der Klassik mit vielschichtigen Traditionen europäischer Volksmusik und neuer Volksmusik aus Österreich.

**AIR RAPIDE feat. CHRISTIAN BAKANIC (AT)**

*Mario Pall / Didgeridoo; Philipp Pluhar / Schlagzeug; Christian Bakanic / Akkordeon*

Air Rapide ist ein Duo bestehend aus Mario Pall am Didgeridoo und Philipp Pluhar am Schlagzeug. Die Band spielt ohne jegliche elektronische Hilfsmittel eine kraftvolle und tanzbare Show, die einem DJ Set ähnelt - die Übergänge zwischen den Songs finden fließend statt, durch einen konstanten Beat werden früher oder später alle Menschen im Publikum zum Tanzen animiert.

Das Genre wird von der Band als „organic techno“ bezeichnet, obgleich eine eindeutige Einordnung schwer fällt - Air Rapide fühlt sich ebenso im Club, auf großen Festivalbühnen als auch in Straßenmusik-Situationen wohl - der hohe Anteil an Improvisation ermöglicht es der Band, sich immer wieder neu auf sein sich änderndes Publikum einzulassen.

Bisherige Konzerte haben Air Rapide u.a. nach Ungarn, in die Türkei, nach Frankreich, Italien, in die Ukraine und nach Deutschland geführt.

Erleben Sie im Rahmen des Akkordeonfestivals die improvisationsfreudige Band Air Rapide gemeinsam mit dem vielschichtigen Christian Bakanic.

[www.airrapide.com](http://www.airrapide.com)

17

• **Fr., 13. 3. 2026 (19.30 Uhr) SCHUTZHAUS ZUKUNFT / Konzert**

1150 Wien, verl. Guntherstraße; [www.schutzhaus-zukunft.at](http://www.schutzhaus-zukunft.at)

Eintritt: VVK € 30,-- / AK € 33,--

**ATTWENGER (AT)**

*Hans-Peter Falkner Ziehharmonika, Elektronik, Markus Binder Schlagzeug, Elektronik*

Der legendäre Attwenger-Funk-Rock-Steirische-Tanz-Abend gehört zum Akkordeonfestival wie die Luft zum Atmen und deshalb bringt die unnachahmlichste aller Bands zwischen Linz und Übersee auch 2026 wieder die Luft im Schutzhaus zum Schneiden. Auch wenn manche noch nie von ihnen gehört, beziehungsweise sie schon wieder vergessen haben: Völlig wurscht! Ärmellose Hemden und Soda Zitron, es wird heiß!

„Nur eines ist gewiss im Leben, das Schutzhaus Zukunft wird bald beben.“ - Attwenger-Fan Johanna beim Akkordeonfestival 2024

[www.attwenger.at](http://www.attwenger.at)

• **Sa., 14. 3. 2026 (14.30 Uhr) STADTSAAL / Zusatzkonzert**

1060 Wien, Mariahilfer Straße 81; Tel. +43 1 909 22 44; stadtsaal.com  
Eintritt: Kategorie 1 € 31,-- / Kategorie 2 € 28,--

• **Sa., 14. 3. 2026 (19.30 Uhr) STADTSAAL / Abschluß-Gala**

1060 Wien, Mariahilfer Straße 81; Tel. +43 1 909 22 44; stadtsaal.com  
Eintritt: Kategorie 1 € 31,-- / Kategorie 2 € 28,--

**„Und trüge ich einen Notenmantel“**

**DOBREK – KUGLER – MARKOVICS**

*Krzysztof Dobrek / Akkordeon; Johanna Kugler / Geige; Karl Markovics / Stimme*

**„Und trüge ich einen Notenmantel“ (Claudia Kohlus)**

Sehr geehrtes Publikum des Akkordeonfestivals,

Zwei Nachrichten hab ich für Sie: eine gute und eine schlechte.

Fangen wir mit der schlechten an:

Es gibt keine Karten mehr für das Konzert beim Akkordeonfestival am 14.März. (Hurra!!!)

Und die gute?

Es wird eine Zusatzvorstellung geben. (Hurra!!! Hurra!!! Hurra!!!)

Und zwar am gleichen Tag und am gleichen Ort: Sa., 14. März um 14:30 Uhr im Stadtsaal.

Jetzt aber die Details: was und warum.

„Die Abschlussgala vom Akkordeonfestivals“ - dieses Angebot lag vor mir. Wer kann da nein sagen. Aber sofort kam die Frage, was mache ich? Wer mich kennt (gehört hat), weiß, dass ich eine Affinität zu großen Formen habe. Die musikalischen Einheiten bei Dobrek Bistro waren im Durchschnitt zwischen 8 und 15 Minuten lang. Zurzeit aber plagt mich jedoch eine Sehnsucht nach Miniaturen, nach kleinen Musikgedanken, die man am liebsten im Schlafzimmer im Schein einer Kerze vortragen möchte. Ich durchstöbere immer wieder meine Schubladen und finde Stücke, die ich noch nie vor Publikum gespielt habe. Manche sind alt, manche jung, aber alle haben meiner Meinung nach den Charakter eines frisch geschlüpften Liedes. Dann kam die monatelange Phase des Nachdenkens: mit wem?

Seit dem 21. Jänner 2026 weiß ich, dass ich diesen Abend (zwei Vorstellungen!) mit der wunderbaren Geigerin, mit der ich seit 2017 die nichtsteirischen 50% der Band Landstreich bilden darf, und mit meinem Lieblings-Fälscher und Lieblings-Stockinger bestreiten darf.

Johanna Kugler und Karl Markovics – mit ihnen die Bühne teilen zu dürfen ist ein Geschenk.

Da ich schon mehrmals mit dem Herrn Markovics (nicht nur den Karl Krauss, auch die Winterreise von Schubert) performen durfte, habe ich ihn gefragt: „Karl, könntest Du Dir eine unübliche, vielleicht sogar verkehrte Herangehensweise vorstellen: ich spiele Dir ein Musikstück vor, und Du sagst mir welches Gedicht Du dazu vortragen würdest?“ Die Freude in seiner Stimme war für mich die eindeutige Bestätigung, dass wir diesen Weg beschreiten sollen.

Sehr geehrtes Publikum des Akkordeonfestivals,

auf dieses Programm bin ich SEHR, SEHR, SEHR gespannt. Und ich freue mich RIESIG.

Krzysztof Dobrek / [www.dobrek.com](http://www.dobrek.com)

• **17.03.2026 (19.30) SARGFABRIK / Konzert**

1140 Wien, Goldschlagstraße 169; Tel. + 43 1 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)  
Eintritts- und Pressekarten NUR DIREKT HIER erhältlich: [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)

**Mystisches Erlebnis**

**YEGOR ZABELOV**

Yegor Zabelov - Akkordeon

Yegor Zabelov ist ein äußerst einzigartiger belarusischer Akkordeonspieler. Zabelov widmet seine Arbeit der Erforschung der Möglichkeiten des Instruments, auf das er sich spezialisiert hat, und stößt dabei oft an dessen Grenzen. In seinen Händen wird das Akkordeon zum Werkzeug mystischer Erlebnisse und seine Auftritte zu einem musikalischen Ritual.

Seine Musik ist eine experimentelle Mischung aus Akkordeon-Ambient, Avantgarde-Jazz und Neoklassik.

In den letzten Jahren hat sich Zabelov auf seine Solokarriere konzentriert. Der Musiker ist ein häufiger Gast auf europäischen Festivals.

Einige der Highlights sind das Elevate Festival (AT), Les Nuits Botanique (BE), ESNS (NL), Europavox (FR), Fusion Festival (DE), Rudolstadt Festival (DE), Moers Festival (DE), Bardentreffen Festival (DE), Pop-Kultur (DE), Haldern Pop (DE), Malmö Sommarscen (SE), Vienna Accordion Festival (AT), MENT (SI), Tallinn Music Week (EST) .

# ZUSATZKONZERTE IN DEN BUNDESLÄNDERN

in Kooperation mit dem Internationalen Akkordeon Festival 2026

(Programmergänzungen und -änderungen vorbehalten)

• **Do., 26. 2. 2026 (20.00 Uhr) TUBES / Konzert / Steiermark**

8020 Graz, Grieskai 74a [www.tubes-music.at](http://www.tubes-music.at)

Karteninfo: [www.tubes-music.at](http://www.tubes-music.at)

Steirisch-schwedisch-perspektivisch

## TIM & JONNIC (AT/SE)

*Jonny Kölbl / Steirische Harmonika, Percussion; Timmy Gasslander / Gitarre  
Timmy Gasslander- Gitarre*

Mit intemem Zusammenspiel und einem seltenen, detaillierten Ansatz für rhythmische und agogische Nuancen in der Musik nähert sich das neu gegründete Duo Tim & Jonnic den nordischen und österreichischen Volksmusiktraditionen mit offenen Augen, Verspieltheit sowie Respekt für die Musik und die Menschen und die Geschichte dahinter.

## QUETSCHEN`N`VIBES (AT)

*Jonny Kölbl / Steirische Harmonika, Percussion; Leonhard Waltersdorfer / Vibraphon, Mbira, Handpan*

Dass Volksmusik nicht an ein festes Klangbild gebunden ist, sondern durch neue Instrumentierungen in unerwarteten Farben leuchten kann, zeigt dieses Programm auf eindrucksvolle Weise. Hier treffen alpine und nordische Traditionen auf die schimmernden Klänge von Vibraphon, die erdigen Töne der Mbira und die sphärische Weite der Handpans. Melodien aus vergangenen Zeiten verbinden sich mit zeitgenössischen Einflüssen, Tradition wird behutsam neu geformt. In kreativen Arrangements und Eigenkompositionen entsteht ein musikalischer Raum, der das Vertraute bewahrt und zugleich neue Perspektiven eröffnet. Heimatverbunden, weltoffen, im Fluss. Eine klangliche Reise zwischen Berg und Weite.

19

• **Do., 26. 2. 2026 (19.45 Uht) KulturHausKeller Straden / Steiermark**

8345 Straden 60

Karteninfo: [www.straden-aktiv.com](http://www.straden-aktiv.com)

## DAISY HEARTS & ZINA BLOCH CHANSON DUO (GB / FR)

*Daisy Hearts / Stimme Moderation; Zina Bloch / Akkordeon, Stimme*

Wenn Daisy Hearts und Zina Bloch die Bühne betreten, geschieht etwas Besonderes. Daisys Stimme, oft mit der von Édith Piaf verglichen, trägt dieselbe raue Mischung aus Verletzlichkeit und Stärke, gemeinsam mit Zina entsteht eine Spannung, die das Publikum vom ersten Ton an fesselt.

Das Programm erweckt die großen Namen des französischen Chansons zum Leben – Édith Piaf, Jacques Brel, Charles Aznavour und Barbara – Lieder von Liebe, Verlust und Sehnsucht, die uns alle noch immer unmittelbar berühren. Ihre Interpretationen der französischen Chansons sind lebendige Gespräche mit einer vergangenen Ära.

Jeder Auftritt fühlt sich anders an, geprägt vom Raum, vom Publikum und vom unausgesprochenen Austausch zwischen zwei Musikerinnen, die einander vollkommen vertrauen. Mit dem letzten Ton ist der Raum verwandelt – stiller, wacher und oft mit ein paar Tränen in den Augen der Zuhörenden.

• **Fr., 27. 2. 2026 (19.30 Uhr) Vereinsmeierei – GASTHAUS MAYER/ Konzert / NÖ**

3031 Rekawinkel; Rekawinkler Hauptstraße. 22

Karteninfo: [www.verainsmeierei.at](http://www.verainsmeierei.at)

**Themenschwerpunkt: behind the scenes**

**Klangpoesie mit Druckluft und Durchzug**

**AKKORDEONALE 2025 (AT / GB-SCT / ES / SAR / NL / DE)**

**Helena Sousa Estevez** (Spanien) Klassisch-zeitgenössische Kostbarkeiten, **Andrew Waite** (Schottland) High-Speed-Folk, **Franziska Hatz** (Österreich) Wilde steirische Frohnatur, **Peppino Bande** (Sardinien) Sardische Spezialitäten, **Servais Haanen** (Niederlande) Der Meister feiner Klänge, **Roberto Tangianu** (Sardinien) Launeddas, **Johanna Stein** (Deutschland) Cello

AKKORDEONALE meets Internationales Akkordeonfestival Wien:

Innovativ, berauschend und erfrischend anders – das Festival “Akkordeonale” ist eine einzige Hommage an ein viel geliebtes, aber auch oft noch unterschätztes Instrument.

Hier zeigt sich das Akkordeon mit all seinem Charme, Temperament und Esprit als Solist oder tragbares Orchester am Gurt.

Seit 2009 versammelt der Niederländer Servais Haanen alljährlich Musiker und Musikerinnen aus unterschiedlichsten Ländern zu einem überraschenden Ensemble-Mix quer durch sämtliche Stilarten. Franziska Hatz reiste im Frühjahr 2025 mit der Akkordeonale durch ganz Deutschland, für den Schwerpunkt “Behind The Scenes” laden wir die internationale Gruppe für drei Konzerte nach Österreich ein:

Inselsounds aus dem wilden Sardinien mit Organetto und Launeddas, klassisch-zeitgenössische Kostbarkeiten, schottischer High-Speed-Folk, erfrischender Gesang zu Akkordeon aus allen Himmelsrichtungen sowie niederländischer Klangästhetik, Cello unkonventionell und eine Moderation mit Kultstatus.

Pulsierende Wechsel von Soli und Ensemblestücken und spannende Interaktionen zwischen den Musiker:innen sind das Herzstück jeder Akkordeonale.

So unterschiedlich die Persönlichkeiten, kulturellen Hintergründe und Spielweisen auch sein mögen – die gemeinsame Sprache Musik schafft eine lebendige Verständigung, die sich nicht um Grenzen und Trennendes schert.

Improvisationstalent, Spontaneität und der Spaß am gemeinsamen Konzert verbinden den musikalischen Reichtum der Einzelnen im Ensemble zu etwas Neuem, bis jetzt noch nicht Gehörten.

Ein Fest der Klänge! Adrenalin und Seelenbalsam!

Sehen — Hören — Genießen

[www.akkordeonale.de](http://www.akkordeonale.de)

20

• **So., 1. 3. 2026 (15.00 Uhr) VEREIN GAUDIUM / Kulturmarkt Hartmannsdorf/Konzert / Steiermark**

Dorfhof: 8311 Markt Hartmannsdorf; Hauptstraße 25

Karteninfo: [www.verain-gaudium.at](http://www.verain-gaudium.at) oder [www.kulturmarkthartmannsdorf.com](http://www.kulturmarkthartmannsdorf.com)

**Themenschwerpunkt: behind the scenes**

**Klangpoesie mit Druckluft und Durchzug**

**AKKORDEONALE 2025 (AT / GB-SCT / ES / SAR / NL / DE)**

**Helena Sousa Estevez** (Spanien) Klassisch-zeitgenössische Kostbarkeiten, **Andrew Waite** (Schottland) High-Speed-Folk, **Franziska Hatz** (Österreich) Wilde steirische Frohnatur, **Peppino Bande** (Sardinien) Sardische Spezialitäten, **Servais Haanen** (Niederlande) Der Meister feiner Klänge, **Roberto Tangianu** (Sardinien) Launeddas, **Johanna Stein** (Deutschland) Cello

AKKORDEONALE meets Internationales Akkordeonfestival Wien:

Innovativ, berauschend und erfrischend anders – das Festival “Akkordeonale” ist eine einzige Hommage an ein viel geliebtes, aber auch oft noch unterschätztes Instrument.

Hier zeigt sich das Akkordeon mit all seinem Charme, Temperament und Esprit als Solist oder tragbares Orchester am Gurt.

Seit 2009 versammelt der Niederländer Servais Haanen alljährlich Musiker und Musikerinnen aus unterschiedlichsten Ländern zu einem überraschenden Ensemble-Mix quer durch sämtliche Stilarten. Franziska Hatz reiste im Frühjahr 2025 mit der Akkordeonale durch ganz Deutschland, für den Schwerpunkt “Behind The Scenes” laden wir die internationale Gruppe für drei Konzerte nach Österreich ein:

Inselsounds aus dem wilden Sardinien mit Organetto und Launeddas, klassisch-zeitgenössische Kostbarkeiten, schottischer High-Speed-Folk, erfrischender Gesang zu Akkordeon aus allen Himmelsrichtungen sowie niederländischer Klangästhetik, Cello unkonventionell und eine Moderation mit Kultstatus.

Pulsierende Wechsel von Soli und Ensemblestücken und spannende Interaktionen zwischen den Musiker:innen sind das Herzstück jeder Akkordeonale.

So unterschiedlich die Persönlichkeiten, kulturellen Hintergründe und Spielweisen auch sein mögen – die gemeinsame Sprache Musik schafft eine lebendige Verständigung, die sich nicht um Grenzen und Trennendes schert. Improvisationstalent, Spontaneität und der Spaß am gemeinsamen Konzert verbinden den musikalischen Reichtum der Einzelnen im Ensemble zu etwas Neuem, bis jetzt noch nicht Gehörten.

Ein Fest der Klänge! Adrenalin und Seelenbalsam! Sehen — Hören — Genießen! [www.akkordeonale.de](http://www.akkordeonale.de)

• **Sa., 7. 3. 2026 (19.30 Uhr) BUCHENSAAL / OÖ**

4048 Puchenu; Kirchenstraße 2  
Karteninfo: [www.puchenu.at](http://www.puchenu.at)

**UPPER AUSTRIAN ACCORDION ORCHESTRA (AT)**

Im vierten Jahr des Bestehens legt das Upper Austrian Accordion Orchestra (UAAO) einen besonderen Schwerpunkt auf den Akkordeonisten und Komponisten Werner Brüggemann, der am 25. Februar 2026 seinen 90. Geburtstag gefeiert hätte, allerdings schon 1997 viel zu früh nach schwerer Krankheit aus dem Leben gerissen wurde. Als prägende Person im musikalischen Leben Oberösterreichs werden ihm zu Ehren an diesem Abend ein paar seiner Kompositionen erklingen.

Im restlichen Programm sind einige ursprüngliche Blasorchesterwerke zu hören, die der Gründer und Dirigent des UAAO Johannes Münzner zum Teil selbst für diesen Klangkörper arrangiert hat. Ein mitreißender Abend mit unterschiedlichen Musikstilen, wodurch für jede Zuhölerin und jeden Zuhörer etwas dabei ist.

• **Mo., 9. 3. 2026 (19.30 Uhr) KOMÖDIE GRAZ / Konzert / Steiermark**

8010 Graz; Münzgrabenstraße 36  
Karteninfo: [www.komoedie-graz.at](http://www.komoedie-graz.at)

**TANGO-ORCHESTER BANDOUBA - 111 Years of Tango**

*Tobias Kochseder / Bandoneon, Leitung; Christine Rainer / Gesang, Violine; Christine Moik / Gesang, Violine; Wolfram Freysmuth / Violine; Eduardo Antiao / Violoncello; Žan Milošič / Klavier; Jure Podvratnik / Gitarre; Alex Hermann / Tub.*

Im Buenos Aires des frühen 20. Jahrhundert füllten große Tangoorchester regelmäßig die Tanz- und Konzertsäle. Viele Jahre später, am anderen Ende der Welt, schließt Bandouba, eine junge Formation aus Graz, an diese umfassende Musiktradition an, und spielt traditionellen Tango, angefangen mit dem "ersten Tango", veröffentlicht im Jahre 1913, Klassiker aus der "goldenen Zeit des Tango", Musik von Astor Piazzolla, sowie zeitgenössischen Tango von argentinischen Komponist\*innen und aus eigener Feder: Melodien, Rhythmen, und Texte, die zum Nachdenken anregen, zum Tanzen bewegen, Herzen brechen und Hoffnung machen.

21

Als eines der größten professionellen Tangoensembles Österreichs erzeugen sie mit ihrer einzigartigen Besetzung und innovativen Arrangements ein Klangbild, welches auch dem individualistischen Ansatz der damaligen Tangueros treu bleibt: Nicht die bloße Reproduktion ist es, die den Tango am Leben erhält, sondern die immerwährende Neuerung.

• **Fr., 13.03.2026 (19.30) AMTHOF Feldkirchen / Kärnten**

Kulturforum AMTHOF 9560 Feldkirchen Amthofgasse 5  
Karteninfo [www.kultur-forum-amthof.at](http://www.kultur-forum-amthof.at)

**Brasilianische Klangwelten zwischen Atemlosigkeit und Verve**

**LIVIA MATTOS**

*Livia Mattos / Gesang, Akkordeon; Jefferson Babu / Tuba; Rafael dos Santos / Schlagzeug*

Die umwerfend dynamische und unkonventionelle Akkordeonistin, Vokalistin, Songwriterin, Soziologin und Filmemacherin stammt aus Salvador-Bahia im Nordosten Brasiliens. Mit langjähriger Erfahrung als Gast-Akkordeonistin bei weltweit bekannten KünstlerInnen wie Rosa Passos, Badi Assad, Chico Cesar und dem Symphonieorchester von Bahia veröffentlichte Livia Mattos 2017 ihr erstes Album als Songwriterin. *Vinha da Ida*, ein Album mit ausgefallenen Arrangements und phantasievollen Texten, wurde von der Kritik für die spannende Fusion aus brasilianischen Wurzeln und globalen Rhythmen hoch gelobt. Nach ausgedehnten Tournées in Europa, China und den USA folgte 2022 *Apneia*, eine Mischung aus Songs und Instrumentalstücken zum Thema der Atemlosigkeit unserer Zeit, darunter die preisgekrönte Single gleichen Namens. Ihr drittes, mit Spannung erwartetes Album "Verve" ist soeben erschienen und versteht sich als Abschluss der Trilogie.

Über ihre Musikkarriere hinaus ist Livia eine charismatische Frontfrau, die sich sämtlicher anderer Kunstformen wie Tanz, Video, Theater und Zirkus bedient. Ihre fesselnden Darbietungen verwandeln das Gewicht des Akkordeons in pure Leichtigkeit und bestechen durch ihre sprühende Kraft und Bühnenpräsenz. Mit ihrem Power-Trio, bestehend aus Akkordeon/Gesang, Tuba und Schlagzeug, ist Livias Musik eine Fusion aus Originalität und Experimentierfreude, die ihr enormes instrumentales und kompositorisches Können unter Beweis stellt.

[www.liviamattos.com](http://www.liviamattos.com)

**"Eine Energiebombe, geprägt von der unverwechselbaren brasilianischen Art, Stimme und Rhythmus in der Musik zu präsentieren."**

*Il Manifesto, (IT)*

- **So., 15. 3. 2026 (15.30 Uhr) SCHUTZENGELKIRCHE / Konzert / Steiermark**  
8020 Graz; Pfarrgasse 25  
Eintritt: freiwillige Spende

**Themenschwerpunkt: behind the scenes**

**Studierende der Musikuniversität Graz - hosted by CHRISTIAN BAKANIC (AT)**

*Dino Đerić Baričević / Akkordeon; Krisztina Zima / Cello*

Dino Đerić Baričević, geboren 2001 in Rijeka, begann seine musikalische Ausbildung an der Josip Kašman Musikgrundschule in Mali Lošinj. Nach dem Abschluss der Grundschule in Mali Lošinj schrieb er sich an der Ivan-Matetić Ronjgov-Musikschule in Rijeka ein, wo er bei Professor Josip Nemet studierte. Während seiner Ausbildung trat er in Konzertsälen und auf Bühnen in ganz Kroatien auf, darunter auch im Großen Saal des HGZ, und gewann erste Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben, darunter bei Eufonia, dem HDGPP-Wettbewerb und dem nationalen Akkordeonwettbewerb in Daruvar. Er absolvierte sein Bachelorstudium im Fach klassische Akkordeon an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz in den Klassen von Professor Janne Rättyä und Professorin Na Song und schließt derzeit sein Masterstudium bei Professorin Na Song ab. Im ersten Teil spielt Tino Solo und im zweiten Teil kommt Krisztina Zima am Cello dazu

- **So., 22.03.2026 (17.00) ZEHNERHAUS / Stummfilm / Livemusik / Steiermark**  
8490 Bad Radkersburg; Hauptplatz 10  
Karteninfo: [www.kufo.eu](http://www.kufo.eu)

**„Der Zirkus“ – Charlie Chaplin (1928)**

**Live: Hatz / Winkler / Klissenbauer (AUT)**

*Franziska Hatz / Akkordeon; Richard Winkler / Sopran- und Tenorsaxophon, Klarinette; Tino Klissenbauer / Akkordeon*

Charlie Chaplins Klassiker „Der Zirkus“ – live vertont von Franziska Hatz, Richie Winkler und Tino Klissenbauer. Als Charlie, der Tramp, vor einem Polizisten flieht, geraten beide zufällig in eine Zirkusmanege. Das Publikum applaudiert frenetisch zu der unfreiwilligen Darbietung und prompt wird Charlie als Clown engagiert. Im Zirkus lernt er die Stieftochter des Direktors kennen. Wird die Artistin Charlies Liebe erwidern?

Bei der Oscarverleihung 1929 war Chaplin für seine Darstellung in Der Zirkus in der Kategorie Bester Darsteller nominiert. Stattdessen entschied die Academy jedoch, Chaplin für „seine Wandlungsfähigkeit und sein Genie als Autor, Darsteller, Regisseur und Produzent“ von Der Zirkus einen Ehrenoscar zu verleihen.

**Franziska Hatz, Richie Winkler und Tino Klissenbauer**, die schon seit Jahren gemeinsam in den unterschiedlichsten Projekten (Großmütterchen Hatz, Troi, bratfisch) miteinander musizieren, haben sich diesmal dem Auftrag einen Charlie Chaplin zu vertonen angenommen. Film ab!

[www.franziskahatz.at/hatz-winkler-klissenbauer](http://www.franziskahatz.at/hatz-winkler-klissenbauer)

**IM RAHMENPROGRAMM:**

## **AKKORDEON-und HARMONIKAWORKSHOPS**

Im Rahmen des Akkordeonfestivals veranstaltet das Österreichische Volksliedwerk drei Workshops rund um Akkordeon und Harmonika. Jeweils einen halben Tag lang stellen sich renommierte MusikerInnen zur Verfügung, um den TeilnehmerInnen ihre persönliche Musizierweise und ihr Repertoire näher zu bringen. Dabei soll das eigene Können der TeilnehmerInnen erweitert werden.

Teilnahmegebühr: € 45,00 pro Workshop

Termine: 28.2. / 6. 3. / 14. 3. (Uhrzeiten variieren!)  
Kontakt/Anmeldung/Ort: ÖSTERREICHISCHES VOLKSLIEDWERK,  
1010 Wien; Operngasse 6, Tel. +43 (0) 1 512 6335  
[office@volksliedwerk.at](mailto:office@volksliedwerk.at), [www.volksliedwerk.at](http://www.volksliedwerk.at)  
Tel. +43 (0) 1 512 6335

- **Sa., 28. 2. 2026 (12.00 – 15.00 Uhr)**

**Akkordeon- und Harmonika-Workshop mit  
HELENA SOUSA ESTEVEZ (ES)**

Anhand einfacher spanischer Melodien wird an Balgführung (Bellow shake) und Technik am Instrument gearbeitet.

Zielgruppe: leicht fortgeschrittene Hobby Spieler\*Innen, einfache Notenkenntnisse erforderlich.

Unterrichtssprache: Englisch

23

- **Sa., 1. 3. 2026 (12.00 – 15.00 Uhr)**

**Tanz-Workshop „Nordic Dance“ mit  
TIM & JONNIC (SE/AT)**

*Timmy Gasslander / Gitarre & Jonny Kölbl / Steirische Harmonika*

Wir werden verschiedene nordische Volkstanz-Traditionen entdecken und probieren, Tänze wie zum Beispiel dänische Rundtänze, Polska und Schottis. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Man muss auch keinen Tanzpartner mitbringen, da wir während des Workshops oft wechseln.

Achtung: Unterrichtssprache vorwiegend Englisch!

- **So., 15. 3. 2026 (15.00 – 18.00 Uhr)**

**Gesangs-Workshop mit  
HANS –PETER FALKNER (AT)**

**"Gstanzlsingen" Basics - in Text, Stimme und Ziehharmonika (diatonisch)**

„Da ein geschriebenes Gstanzl jedoch erst im Vortrag seinen ganzen Witz entfaltet, wird der halbe Attwenger mit seiner Quetschen zum Unterricht antanzen und uns auch das Gstanzl-Performen beibringen. Am Ende sind wir alle Oberösterreicher. Instrumentenkenntnisse nicht erforderlich, mitgebrachte Instrumente sind jedoch gern gesehen. Lust am Dialekt ist auch kein Nachteil. Ansonsten sollte Spaß an der Freude genügen.“ (HP Falkner)

Mitgebrachte Instrumente ausschließlich passend zu Harmonika Stimmung ADGC.

## DIE SPIELORTE:

### WIEN

**Evangelische Kirche Lindengasse:** 1070 Wien; Lindengasse 44A  
Karteninfo [www.akkordeonfestival.at](http://www.akkordeonfestival.at)

**Ehrbar Saal:** 1040 Wien; Mühlgasse 30

**Filmcasino:** 1050 Wien; Margaretenstraße 78  
Karteninfo Tel. 01/587 90 62; [www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)

**Frau Mayer:** 1010 Wien; Rudolfsplatz 12  
Karteninfo Tel. +43 660 577 3817; [fraumayer.at](http://fraumayer.at)

**Österreichisches Volksliedwerk:** 1010 Wien; Operngasse 6  
Karteninfo Tel. 01/512 6335; [www.volksliedwerk.at](http://www.volksliedwerk.at)

**Porgy & Bess:** 1010 Wien, Riemergasse 11  
Karteninfo Tel. 01/512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)

**Radiokulturhaus:** 1040 Wien, Argentinierstraße 30A  
Karteninfo Tel. 01/501 70-377; <https://radiokulturhaus.orf.at/>

**Sargfabrik:** 1140 Wien; Goldschlagstraße 169  
Karteninfo Tel. 01/ 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)

**Schutzhaus Zukunft:** 1150 Wien, Auf der Schmelz / verl. Guntherstraße  
[www.schutzhaus-zukunft.at](http://www.schutzhaus-zukunft.at)

**Stadtsaal:** 1060 Wien; Mariahilfer Straße 81;  
Karteninfo Tel. 01/909 22 44; [stadtsaal.com](http://stadtsaal.com)

**Theater Akzent:** A-1040 Wien; Theresianumgasse 18  
Karteninfo Tel. 01/501 651-3306; [www.akzent.at](http://www.akzent.at)

**Wiener Hofburgkapelle:** 1010 Wien, Hofburg, Schweizerhof;  
[www.hofmusikkapelle.gv.at](http://www.hofmusikkapelle.gv.at)

### NIEDERÖSTERREICH

**Die Bühne Purkersdorf:** 3002 Purkersdorf; Wiener Straße 12  
Karteninfo: [www.die-buehne-purkersdorf.at](http://www.die-buehne-purkersdorf.at)

**Gasthaus Mayer:** 3031 Rekawinkler Hauptstraße 22  
Karteninfo [www.vereinsmeierei.at](http://www.vereinsmeierei.at)

### STEIERMARK

**Schutzengelkirche:** 8020 Graz; Pfarrgasse 25; Eintritt frei

**Tubes:** 8020 Graz, Grieskai 74a ; Karteninfo: [www.tubes-music.at](http://www.tubes-music.at)

**Verein Gaudium - Kulturmarkt Hartmannsdorf / Dorfhof:** 8311 Markt Hartmannsdorf; Hauptstraße 25  
Karteninfo: [www.verein-gaudium.at](http://www.verein-gaudium.at) oder [www.kulturmarkthartmannsdorf.com](http://www.kulturmarkthartmannsdorf.com)

**Komödie Graz:** 8010 Graz; Münzgrabenstraße 36; Karteninfo; [www.komoedie-graz.at](http://www.komoedie-graz.at)

**Kulturforum Bad Radkersburg & Straden Aktiv**  
Zehnerhaus [8490 Bad Radkersburg](http://www.kufo.eu); Hauptplatz 10; Karteninfo: [www.kufo.eu](http://www.kufo.eu)

### KÄRNTEN

**Kulturforum AMTHOF:** 9560 Feldkirchen Amthofgasse 5  
Karteninfo: [www.kultur-forum-amthof.at](http://www.kultur-forum-amthof.at)

### OBERÖSTERREICH

**Buchensaal:** 4048 Puchenau; Kirchenstraße 2; Karteninfo: [www.puchenau.at](http://www.puchenau.at)

**DOWNLOAD PRESSEFOTOS UND AUSFÜHRLICHE PRESSEMAPPE ab November unter:**

<http://www.gamuekl.org> (unter „Festivals“ anklicken)

Der Fotobestand wird laufend ergänzt

**PRESSEKONTAKT:**

**GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar**

**A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32**

**Fax & Tel.: +43-1-913 14 11; Mobil: +43/699-1-913 14 11**

**E-Mail: [service@gamuekl.org](mailto:service@gamuekl.org)**